## im Ostergeschehen

Im Ostergeschehen

Atmet euch hinein
in den Ostertag!
Lasst sie
um euch tanzen
die zarten
Windböen
des Frühlings

Unter euch

Sterben. - Aufbruch
und Verwandlung
etlicher Samenkörner

Verbirgt sich nicht
gerade jetzt
die Wahrheit
vom Auferstehen?

Vor euch
gelbe Osterglocken
Bekommt nicht
Manches ein neues Gesicht?

Das Grab
unserer Hoffnung
Umschlossen
von den Felsen
die an
Unwiderruflichem

festhalten wollen -
und erinnern.
An Versäumtes
An Leid

Mit einem mal Aufbruch

Freude...Osterlicht

Uns so wie ein Vogel
innehält
und sich wendet
mitten im Flug
so halte du inne
vertraue dich IHM,
deinem Gott an!
Denn nicht ohne
Sondern mit IHM
kannst du vieles
noch einmal wagen
Einer sich öffnenden
Knospe gleichend,
welche mutig
nach oben blickt.
In SEIN Licht!

Und über
dem leeren Grab
wölbt er sich
der strahlende Himmel
Ostern...heute...
Morgen....alle Tage

©

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk